Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 25/26 (1895)
Heft: 23

Titelseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bd XXV. Revue polytechnique No 23.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von **Meyer & Zeller Nachfolger** in **Zürich.**

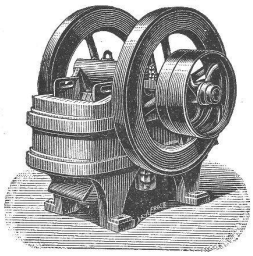
Organ
des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland.... „ 20 „ „
Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland.... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.
Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger* und *alle Buchhandlungen* und *Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Inserate
nimmt **allein** entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, London.*

Bd XXV. ZURICH, den 8. Juni 1895. No 23.

Fried. Krupp Grusonwerk
Magdeburg-Buckau.
Zerkleinerungsmaschinen jeder Art, als:



Patent-Kugelmühlen
mit steter Ein- und Austragung,
Walzenmühlen, Steinbrecher,
Schleudermühlen.
Vollständige Einrichtungen
für Cement-, Chamotte-, Schmirgel- und Düngerfabriken,
Gips-, Knochen- und Oelmühlen.
Excelsiormühlen mit Hartgusscheiben
für Chemikalien, Farbstoffe, Gewürze, Droguen, Gerbstoffe, Knochen, Gips, Getreide, Hülsenfrüchte u. s. w.
Gesamtabsatz solcher Excelsiormühlen ca. 17000 Stück.
Excelsior-Doppelmühlen (D. R. P.).
Bedarfsartikel für Eisenbahnen, Strassen- und Fabrikbahnen.
Sonstige Artikel aus Hartguss und Stahlformguss, Hartguss-Walzen, -Brechbacken, -Kollerringe, -Kollerplatten u. s. w.
Kataloge und jede wünschenswerte Auskunft geben die alleinigen Vertreter für Ost- und Centralschweiz
Stirnemann & Weissenbach, Zürich.

Einzig echte Mettlacher
Steinzeug-Bodenplatten,
Stallklinker- u. glasierte Wandplatten u. Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken von
VILLEROY & BOCH in **Mettlach** und **Merzig.**
Verblendsteine
von **PH. HOLZMANN & Cie.** in **Frankfurt** a/M.
Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von **A. BRACH** in **Kleinblittersdorf.**
Prima Schlackenwolle
von **KRUPP** in **Essen.**
Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.
Vertreter: **EUGEN JEUCH** in **Basel.**
— Naturmuster und Preiscourant zu Diensten. —

I^a künstlicher Portland-Cement. „Grenoble-Cement".

Fleiner & Cie., Aarau,
Aelteste Cementfabrik der Schweiz.

Schwerer hydraulischer Kalk. Natürlicher Portland-Cement.

Agence technique
J. LEUBA, Lausanne
Bureaux et Magasins 7 Derrière Bourg
Entrepôt Gare du Flon.
Spécialité de:
produits céramiques pour constructions
Carreaux de faïence
Dallages et revêtements céramiques
TUYAUX DE GRÈS
Eviers, syphons, appareils de W. C., baignoires en grès émaillé, etc. etc.
FOURNITURES DIVERSES
Envoi franco de tarifs et renseignements
— Téléphone 1135. —

Schulhausbau Adlisweil.

Ueber die **Erd-, Maurer-** und **Steinhauerarbeit** (Granit und Sandstein), **Zimmer-, Schmied-** und **Spenglerarbeit,** sowie Lieferung der **eisernen Gebälke** und **Unterzüge** wird anmit freie Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bauvorschriften, Akkordbedingungen und Vorausmasse können bei Herrn Albert Weber zum Bahnhof in Adlisweil eingesehen werden.

Die Eingaben sind bis spätestens den 14. Juni verschlossen und mit der Aufschrift: „Schulhausbau Adlisweil" an Herrn Kantonsrat Günthard, Präsident der Baukommission einzusenden. Allfällige Auskunft erteilt auch Herr Architekt Roth in Fluntern, Plattenstrasse 38.

Die Aktiengesellschaft „Elektricitätswerk Hinweil"

eröffnet Konkurrenz über:

1. Die für **Erstellung eines Weierdammes** unterhalb Ringweil erforderlichen **Erd- und Maurerarbeiten** (6900 m^3).
2. Die Lieferung und das Legen von:
   a) 940 *m* fertiger **Gussleitung** 450 *mm.*
   b) 786 *m* » » 300 *mm.*

samt den nötigen **Gussbogen, Abschlusshahnen, Reservestücken** und **Gusschlaufen.**

Die Pläne, Bauvorschriften und Akkordbedingungen liegen bei Hrn. Präsident Nauer z. Post in Hinweil zur Einsicht offen, und es sind demselben die bezüglichen Uebernahmsofferten **bis zum 15. Juni a. c.** einzureichen.

Hinweil, den 22. Mai 1895.

Im Namen des Vorstandes:
Der Aktuar:
Rd. Pfenninger.